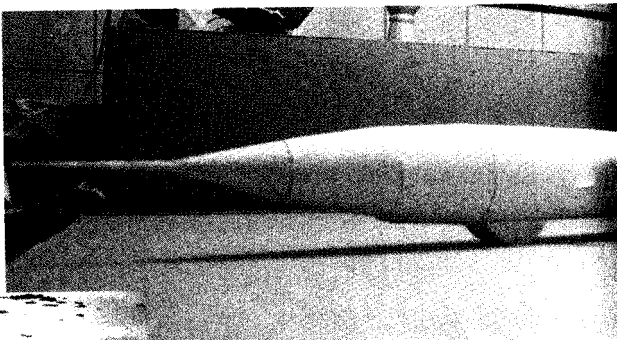


Szene Hamburg, Mai 2004

056 Kunst

*Bernhard Liebenberg:
„Das schnellste Auto der Welt“ (oben);
Andreas Bock:
Autowracks auf den Orkney Inseln“*



Steuer- Fahndung

Geschwindigkeit und Untergang, Verfolgungsjagd und Verfall: Kaum ein Verhältnis ist so von Gegensätzen geprägt, wie das von Mensch und Auto. Genau darum geht es im „Ersten Altonaer Autosalon“. Die beteiligten Künstler wagen sich über die Grenzen von Fortbewegung und Fetischismus hinaus. Bernhard Liebenberg zeigt das schnellste Auto der Welt, ein 12 Meter langes Raketenfahrzeug – aus Papier. Der New-Yorker Max Frazee zieht in seinen Zeichnungen Parallelen zwischen Serienmördern und Drags-ter-Rennen. Zur Eröffnung fährt Martin Heckmann die Besucher in einer Strech-Limo aus und lässt sie dabei sein Video „Pompeji“ ansehen. JM

*„Erster Altonaer Autosalon“, feld für kunst, 27. Mai bis 6. Juni; Eröffnung 27. Mai, 20 Uhr;
Max Frazee: Vortrag, 29. Mai, 20 Uhr; siehe auch: www.feldfuerkunst.net*